

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

GZ. 31 1072/1-II/7/89 *[25]*

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem
das Betriebshilfegesetz geändert wird
(4. Novelle zum Betriebshilfegesetz);
Begutachtung

Zl. 20.752/2-2/1989
vom 28. September 1989

Himmelfortgasse 4 - 8
Postfach 2
A-1015 Wien
Telefon 51 433 / DW
1816

Sachbearbeiter:

Rätin Dr. Gotthalmseder

An den
Präsidenten des Nationalrates

Parlament
1010 W i e n

Betrifft	GESETZENTWURF
Zl.	<i>74</i> - GE 989
Datum:	30. OKT. 1989
Verteilt	31. OKT. 1989 <i>Ar</i>

L. Hayek

Sofort

Im Sinne der Entschliebung des Nationalrates betr. die Begutachtung des an die vorberatenden Körperschaften und Zentralstellen versendeten Gesetzesentwurfes beehrt sich das BMF, in der Anlage seine Stellungnahme zu dem vom BMAS erstellten und mit Note vom 28. September 1989, Zl. 20.752/2-2/1989 versendeten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Betriebshilfegesetz geändert wird (4. Novelle zum Betriebshilfegesetz) in 25-facher Ausfertigung zu übermitteln.

Anlagen
25 Kopien

19. Oktober 1989
Für den Bundesminister:
Dr. Schlusche

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

W. Hayek

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

GZ. 31 1072/1-II/7/89

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem
das Betriebshilfegesetz geändert wird
(4. Novelle zum Betriebshilfegesetz);

Begutachtung

Zl. 20.752/2-2/1989

vom 28. September 1989

Himmelpfortgasse 4 - 8

Postfach 2

A-1015 Wien

Telefon 51 433 / DW

1816

Sachbearbeiter:

Rätin Dr. Gotthalmseder

An das
Bundesministerium für
Arbeit und Soziales

W i e n

Zur do. Note vom 28. September 1989, Zl. 20.752/2-2/1989 betr. den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Betriebshilfegesetz geändert wird (4. Novelle zum Betriebshilfegesetz) wird mitgeteilt, daß vom ho. Standpunkt gegen den o.a. Entwurf kein Einwand besteht.

25 Ausfertigungen der Stellungnahme wurden unmittelbar dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

19. Oktober 1989

Für den Bundesminister:

Dr. Schlusche

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

